

ITALIEN

Alte Buchenwälder und Buchenurwälder der Karpaten und anderer Regionen Europas

(N/GÜ/2007; 2011 um fünf Buchenwaldgebiete in
Deutschland erweitert; 2017 um Gebiete in Albanien,
Belgien, Bulgarien, Italien, Kroatien, Österreich, Rumänien,
Slowenien, Spanien und Ukraine erweitert)



Die grenzüberschreitende Welterbestätte erstreckt sich über 12 Staaten und umfasst 78 Teilgebiete. Das Welterbe-Komitee erkennt diese Wälder an, da sie gemeinsam Zeugnis über die außergewöhnlichen Entwicklungen und Auswirkungen ablegen, die Buchen-Ökosysteme seit der letzten Eiszeit in Europa hatten. Früher beherrschten Buchenwälder das Landschaftsbild Mitteleuropas, heute sind davon nur noch wenige in ihrer ursprünglichen Form erhalten. Der Nationalpark Kalkalpen kann als die größte zusammenhängende Schutzgebietsfläche mit einem signifikant hohen Anteil an Buchen-Altbeständen im Buchenverbreitungsgebiet der Alpen bezeichnet werden. In einem der größten Nationalparks Italiens findest du auch die größte Fläche an Buchenwäldern im italienischen Teil des Schutzgebietes. Stolze 936 ha verteilen sich auf die bewaldeten Coppo del Morto, Selva Moricento, Val Fondillo, Valle Cervara und Coppo del Principe.

30. August 2023

Italien - UNESCO-Urlaub mit Josef Gokl

